

## Medienmitteilung

Villmergen, 26. März 2014

### Kurz-Interview

**Didier Gremaud, Leiter CPS Informatik (Warenwirtschaft Produktionsbetriebe) bei Coop in Basel, betreut die Einführung der intelligenten Automation bei der Zusammenlegung der zwei bisherigen Coop-Produktionsbetriebe (Bäckereien) Basel und Wallisellen neu im aargauischen Schafisheim. Er gibt einen Einblick in die Vorarbeiten.**

*Was ist für Sie die wichtigste Voraussetzung bei der Planung der intelligenten Automation in den neuen Produktionsanlagen in Schafisheim?*

Zentral ist, dass die zuständigen Produktionsleiter wissen, welche Daten sie benötigen, um die gewünschte Transparenz über die laufende Produktion zu haben und dadurch in Echtzeit planen und steuern zu können. Ziel ist es, die Effizienz und Flexibilität der Produktion zu steigern.

*Hört sich an, dass es schwierig ist, die richtigen Entscheidungen zu treffen?*

Es braucht die Fähigkeit vorauszudenken. Bei diesem Projekt gilt es zu beachten, dass alle involvierten Mitarbeitenden diese Arbeit zusätzlich zu ihrem bisherigen Arbeitspensum leisten. Das ist eine grosse Doppelbelastung, die nicht zu unterschätzen ist.

*Welche Vorteile gewinnen Sie zusätzlich durch die intelligente Automation?*

Alle Produktionsbetriebe werden neu mit einheitlichen Templates arbeiten. Das ist für uns ein grosser Fortschritt.

*Welche Rolle spielt die Psychologie dabei?*

Wichtig ist, dass diese neue Kultur von oben nach unten gelebt wird, damit sie auch den gewünschten Nutzen bringt.

*Bildlegende:*

*Didier Gremaud, Leiter CPS Informatik bei Coop in Basel*

*Foto: Hans Rechsteiner, Eggenwil.*

*Für Anfragen von Medienschaffenden:*

**Hauser Steuerungstechnik AG**

Philippe Ramseier

B. Sc. FH / MBA HSG

Geschäftsführer/Inhaber

Durisolstrasse 6

CH-5612 Villmergen

Tel. +41 (0)56 619 11 11

[philippe.ramseier@hauserag.ch](mailto:philippe.ramseier@hauserag.ch)

[www.hauserag.ch](http://www.hauserag.ch)